

Ortsverwaltung Hugsweier

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag 8:30 – 12:00 Uhr
Dienstag nach Vereinbarung
Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr odernach telefonischer Vereinbarung (Telefon privat 4 38 85)

Telefon: 0 78 21 / 4 33 32; Fax: 0 78 21 / 5 35 86 E-Mail: ovhugsweier@lahr.de; thomas.keller@lahr.de

Wichtige Rufnummern

 Schutterlindenberghalle
 Tel. 0 78 21 / 4 35 84

 Tel. 0 78 21 / 90 83 79

 Evang. Kindergarten
 Tel. 0 78 21 / 48 24

 Evang. Pfarramt
 Tel. 0 78 21 / 95 53 86

 Johann-Peter-Hebel-Schule
 Tel. 0 78 21 / 4 15 23

Notrufe

Polizei 110
Polizeirevier Lahr 0 78 21 / 27 70
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst 112
DRK-Krankentransport 0781 / 1 92 22
Ärztlicher Notfalldienst
Ärztevermittlung 11 61 17
Zahnärztlicher Notruf 0180 / 3 22 25 55
Giftnotruf 11 0761 / 1 92 40

Störungsdienste

badenova / Entstörungsdienst Gas + Wasser
EW Mittelbaden Lahr / Strom
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)
0800 /2767767
07821 / 280-0
07821 / 9146-0

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Hugsweier Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Ortsvorsteher Hansiakob Schweickhardt

Verlag und Anzeigen: JV-Verlag, Georg-Vogel-Str. 4, Lahr, Tel. 07821 / 22063, Fax 39386, E-Mail: jv-verlag@t-online.de

Schließung der Ortsverwaltung Hugsweier

Die Ortsverwaltung Hugsweier bleibt in der Zeit vom 5. bis einschließlich 9. September 2016 urlaubsbedingt geschlossen. Für Fragen des Pass- und Meldewesens wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro der Stadtverwaltung, Rathausplatz 4, Tel.: 07821/910-0333.

In dieser Zeit vertritt mich in dringenden Angelegenheiten Ortsvorsteher-Stellvertreter, Georg Bader, Tel. 519839.

Hansjakob Schweickhardt, Ortsvorsteher

Müllabfuhr

Donnerstag, 08.09.2016 Grüne Tonne Montag, 12.09.2016 Schwarze Tonne Donnerstag, 15.09.2016 Gelbe Säcke

vhs L _ Lahr

Neues VHS - Programm erscheint am Samstag, 10. September 2016

Mit 840 Kursen, Vorträgen, Exkursionen und Studienfahrten bietet es auf insgesamt 96 Seiten Bewährtes und Neues zu fünf verschiedenen Themenbereichen – das Herbst/Winter-Programm der Volkshochschule Lahr. Das Programmheft kommt als Beilage der "Lahrer Zeitung", der "Badischen Zeitung" und des "Lahrer Anzeiger" in die Haushalte und liegt in den Gemeinde-, Stadt- und Ortsverwaltungen, dem BürgerBüro Lahr und vielen weiteren öffentlichen Auslegestellen aus.

Telefonische Anmeldungen werden ab Montag, 12. September zwischen 9 und 16 Uhr angenommen. In der ersten Anmeldewoche sind die Geschäftszeiten erweitert: Montag bis Mittwoch durchgehend von 9 bis 16 Uhr, Donnerstag von 9 bis 18 Uhr und Freitag von 9 bis 14 Uhr. Anmeldungen können auch per Post (Kaiserstr. 41, 77933 Lahr), per Fax (07821/910-75480), telefonisch mit Abbuchungsermächtigung (07821/918-0), über den Hausbriefkasten im "Haus zum Pflug" und im Internet unter www. lahr.de/vhs vorgenommen werden. Ebenso ist eine Anmeldung per E-Mail unter vhslahr@lahr.de möglich.

Beratungsmöglichkeiten

Alle, die noch Fragen zu den einzelnen Angeboten haben oder

nicht wissen, ob ein Kurs der passende für ihr Lerninteresse ist, können den Beratungsabend am Dienstag, 20. September von 16 bis 18 Uhr nutzen. Auch die Sprachenberatung mit Einstufungstest für Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch findet zu diesem Termin statt. Das Anmeldebüro ist zu diesen Zeiten ebenfalls geöffnet. Auch eine telefonische Beratung ist jederzeit möglich.

Themen-Schwerpunkt China

China gilt das besondere Interesse in diesem Semester. Die Freiburger Germanistin Yani Guo spricht über Alltag und Leben in chinesischen Großstädten. Weitere Veranstaltungen gibt es zur Ökologie, Religion, Philosophie, Teekultur, Tuschemalerei, Kalligrafie und Küche. Eine Vielzahl von Angeboten vermittelt die chinesische Medizin, Entspannung und Bewegung durch Qigong und Tai Chi Chuan.

Energieberatung für Mieter und Eigentümer im Lahrer Rathaus

Energie und Kosten sparen, sich in den eigenen vier Wänden wohlfühlen und auch noch Umwelt und Klima schonen, wer möchte das nicht?

Das BAFA hat zum 1. August ein neues Förderprogramm aufgelegt.

Damit soll die Energiewende im Wärmemarkt mit einem bürgerfreundlichen und weitgehend elektronischen Verfahren unterstützt werden. Das Förderprogramm ist auf fünf Jahre angelegt und mit Mitteln in Höhe von mehreren hundert Mio. Euro ausgestattet. Für das Jahr 2016 stehen 100 Mio. Euro zur Verfügung.

Gefördert werden

- Der Ersatz von Heizungs-Umwälzpumpen und Warmwasserzirkulationspumpen durch hocheffiziente Umwälzpumpen.
- 2) Die Heizungsoptimierung durch einen hydraulischen Abgleich bei bestehenden Heizsystemen. In Verbindung mit dem hydraulischen Abgleich können zusätzliche Investitionen und Optimierungsmaßnahmen an bestehenden Anlagen wie z.B. voreinstellbare Thermostatventile, Pufferspeicher oder die Einstellung er Heizkurve mit gefördert werden.

Die Förderung beträgt bis zu 30 % der Nettoinvestitionskosten höchstens jedoch 25.000 Euro.

Antragsberechtigt sind Privatpersonen, Unternehmen. freiberuflich Tätige, Kommunen, sonstige juristische Personen des Privatrechts (insbesondere Vereine, Stiftungen, gemeinnützige Organisationen oder Genossenschaften).

Die Antragstellung erfolgt online in zwei Schritten

- 1) Vor Maßnahmenbeginn müssen Sie sich online auf der BAFA-Homepage in der Rubrik "Heizungsoptimierung" "Formulare" registrieren. Sie erhalten dann eine elektronische Eingangsbestätigung mit persönlicher Registriernummer. Mit der Realisierung der Maßnahme können Sie dann auf eigenes finanzielles Risiko beginnen.
- 2) Nach Umsetzung der Maßnahme aber spätestens innerhalb von sechs Monaten nach der Registrierung können Sie das Antragsformular online erzeugen, ausdrucken, unterschreiben und mit allen Rechnungen in Kopie hochladen.

Lassen Sie sich beraten!

Interessierte Bürger haben die Möglichkeit, sich am **Donnerstag, den 08. September 2016 nach vorheriger Terminvereinbarung kostenfrei** bei der Stadt Lahr, Rathaus 1, Zimmer 1.01, 1. OG, Nordflügel, Rathausplatz 4 beraten zu lassen. Anmeldung bei der Stadt Lahr, Herr Pieper, Telefon: 07821/910-0619 unter Angabe des Beratungsthemas. Das Beratungsgespräch dauert 45 Minuten. Die Termine liegen zwischen 14:00 und 17:45 Uhr.

Zum Erstberatungstermin sollten relevante Unterlagen (wie z. B. Schornsteinfegerprotokoll, Heizkosten- und ggf. Stromrechnung, Gebäudepläne, Fotos) mitgebracht werden. Schwerpunkt der Erstberatung sind Energieeinsparmaßnahmen und Fördermittel für Wohngebäude.



Grenzüberschreitender Sprechtag zu Alltagsfragen

Seit mehreren Jahren bietet die INFOBEST Kehl/Strasbourg zweimal im Jahr einen grenzüberschreitenden Sprechtag an. Zahlreiche Bürger am Oberrhein leben in einem Land und arbeiten im Nachbarland. Daraus ergeben sich Fragen zu Krankenversicherung, Steuern, Familienleistungen oder zum Thema Arbeit. Wer in Deutschland wohnt und in Frankreich arbeitet - oder umgekehrt -, wer ins Nachbarland umziehen oder dort Arbeit suchen möchte, wer als Grenzgänger von Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit betroffen ist oder Fragen zum Thema Steuern hat, der kann sich bei diesen grenzüberschreitenden Sprechtagen von deutschen und französischen Spezialisten informieren lassen.

Der nächste grenzüberschreitende Sprechtag der INFOBEST Kehl/Strasbourg findet am **Dienstag, 20.09.2016** bei der INFOBEST statt.

Anwesend sein werden Vertreter der Agentur für Arbeit, der französischen Arbeitsverwaltung (Pôle Emploi), der Familienkasse, der L-Bank und der französischen Familienkasse (CAF du Bas-Rhin), der Krankenkasse AOK und der französischen Krankenkasse (CPAM) sowie des deutschen Finanzamts.

Die Experten aus beiden Ländern können die Fragen kompetent beantworten, konkrete Lösungen vorschlagen und die nötigen Verfahrensschritte erläutern.

Terminvereinbarungen sind telefonisch, per Email oder vor Ort unbedingt erforderlich (Anmeldeschluss: 16.09.2016). Die Experten sind am 20. September von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg anzutreffen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt in individuellen Gesprächen zu je 20 Minuten. Die Gespräche können auf Deutsch oder auf Französisch stattfinden.

INFOBEST Kehl/Strasbourg, Rehfusplatz 11, 77694 Kehl, Tel: 07851 94 79 0, E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Jeden 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat finden Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr im Rathaus Nordflügel, 1. 0G, Zimmer 1.01, (Besprechungsraum), 77933 Lahr, statt. Eine Terminvergabe ist erforderlich: Tel.:0781/63 915-0, Fax: 0781/63 915-111, Email: aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.

Die nächsten Termine:

07.09., 14.09., 21.09., 05.10., 12.10., und 19.10.2016. Zur Beratung sind die vorhandenen Versicherungsunterlagen und der gültige Personalausweis mitzubringen.



Ortenaukreis: Beratungsstelle für psychisch kranke Menschen nimmt Arbeit auf

Am Mittwoch, 24. August, nahm die neue Beratungsstelle für psychisch kranke Menschen des Ortenaukreises ihre Arbeit auf. Psychisch Erkrankte und ihre Angehörigen können sich dort informieren und beraten lassen oder sich über Probleme mit Einrichtungen der psychiatrischen Versorgung beschweren.

Die Beratungsstelle bietet Sprechzeiten in den einzelnen Regionen des Ortenaukreises:

In Achern in den Räumen des Caritasverbands Acher-Renchtal e.V., in Kehl in den Räumen des Diakonischen Werks, in Lahr in den Räumen des Caritasverbands Lahr e.V., in Offenburg in den Räumen der AWO sowie in Hausach in den Räumen des Diakonischen Werks.

Damit besteht im gesamten Ortenaukreis einmal in der Woche die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs ohne Anmeldung. Es können auch Anfragen per E-mail und Telefon gestellt und Termine vereinbart werden. Sprechzeiten, E-Mail Adressen und

Telefonnummern sind auf der Internetseite des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.de/ibb zu finden.

Die Stelle ist durch Betroffene, Angehörige und unabhängige Fachleute besetzt, die ehrenamtlich tätig sind. Die in Offenburg erreichbare Ansprechpartnerin erfüllt die Funktion der Patientenfürsprecherin. Diese Besetzung soll psychisch Kranken Unterstützung auf Augenhöhe geben und es den Patienten leicht machen, sich Hilfe zu holen. Beides – Beratungsstelle und Patientenfürsprecher – schreibt das 2015 in Kraft getretene Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten vor. Das Land Baden-Württemberg finanziert die Beratungsstelle mit 17.500 Euro für die Einrichtung und 14.500 Euro jährlich für den laufenden Betrieb. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten eine Entschädigung für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Selbsthilfegruppe für Menschen in Arbeitslosigkeit

Auf Initiative von Betroffenen ist eine Selbsthilfegruppe für Menschen in Arbeitslosigkeit gegründet werden. Isolation und Rückzug zu durchbrechen, das sogenannte Abstellgleis zu verlassen, das ist der Wunsch von Betroffenen.

In der Gruppe wollen sie sich wieder auf dem Weg machen, wieder zu mehr Selbstbewusstsein finden, dazu stehen lernen, dass sie keine Arbeit haben. Ziel ist es, sich gegenseitig Mut zu machen und sich im Bemühen um einen neuen Arbeitsplatz zu unterstützen.

Alle Betroffenen, die sich dieser neuen Selbsthilfegruppe anschließen möchten, sind herzlich willkommen und erhalten weitere Informationen bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen des Landratsamtes unter der Rufnummer 0781/805-9771.

VdK Sozialverband

Seminare für Personal- und Behindertenvertreter

Gleich zwei hochkarätige Seminare für Personal- und Behindertenvertreter mit VdK-Beteiligung stehen im Oktober 2016 an: Vom 12. bis 14. Oktober geht es in der Evangelischen Akademie Bad Boll die seit Jahrzehnten bewährte Tagung für Schwerbehindertenvertretungen in Betrieben, Behörden, Schulen und Kirchen. Barrierefreiheit und Inklusion stehen im Fokus. Der Mitveranstalter Sozialverband VdK Baden-Württemberg wird im Vortagsprogramm seine neue Patienten- und Wohnberatung vorstellen und eine Arbeitsgruppe zum Sozialrechtschutz leiten. Gesamtprogramm und Informationen zur Anmeldung und Seminargebühr unter www..ev-akademie-boll.de/tagung/270616,html. Am 18. Oktober findet in der Limeshalle in Hüttingen/Aalen das 22. Tagesseminar für Personal- und Behindertenvertreter sowie weitere Interessierte zum Thema "Gesunde Teilhabe am Arbeitsleben vom Berufseinstieg bis zur Rente" statt. Veranstalter der anerkannten Fortbildungsveranstaltung für Disability-Manager sind der VdK, die IG Metall und der DGB. Gesamtprogramm und Informationen zu Anmeldung und Seminargebühr unter www. vdk.de./kv-aalen im Internet.

Änderung in der Pflegeversicherung 2017 WICHTIG!!!!!

Zum 1. Januar 2017 treten zahlreiche Änderungen in der Pflegeversicherung in Kraft. Im Vortrag am 10.09.2016 um 15 Uhr in der Brumatthalle, Alte Gasse 1, 77797 Ohlsbach erfahren Sie mehr über diese Änderungen und was zu tun ist. Referent: Josef Graß, Teamleiter der Pflegeversicherung bei der AOK Südlicher Oberrhein.

Studienreise in den Iran

Der Kulturkreis Ringsheim führt vom 14. bis 23. April 2017 erneut eine Studienreise in den Iran durch.

Der Iran, das sagenumwobene Persien, bietet dem Besucher eine Fülle an Entdeckungsmöglichkeiten. Die Schätze an frühgeschichtlichen, antiken und islamischen Sehenswürdigkeiten, wie beispielsweise in Teheran oder Isfahan, sind einzigartig. Die abwechslungsreichen Landschaften mit schneebedeckten Bergen, Wüsten und fruchtbare Ebenen beeindrucken.

Erleben Sie ein ungewöhnliches und faszinierendes Land mit

seinen gastfreundlichen Menschen. Der Iran ist darüber hinaus ein sicheres Reiseland.

Prospekte und weitere Informationen erhalten Sie bei Esther Dixa Studienreisen, Tel. 07822-896761 oder per Mail: esther@dixa.de.

Förderverein Ehemalige Synagoge Kippenheim e. V.

Gleich drei Veranstaltungen werden im September in der Ehemaligen Synagoge Kippenheim angeboten.

Am Sonntag, 4. September um 17.00 Uhr wird Friedel Scheer-Nahor, die Geschäftsführerin der "Muettersproch-Gsellschaft" in Freiburg, über die Sprache der Landjuden zu Beginn des 20. Jahrhunderts berichten. Wörter jiddischen Ursprungs, wie z. B. "Ramsch", "flötengehen" und "Schlamassel" sind Teil der Umgangssprache in Südwestdeutschland. Sie gehen zurück auf die Mundart, die früher von den Landjuden, in Kippenheim, in Schmieheim und in anderen Dörfern mit jüdischer Bevölkerung, gesprochen wurde. Dieser Sprache wird im Vortrag von Friedel Scheer-Nahor, auch mit Hilfe von Tonaufnahmen, nachgespürt.

Am Sonntag, 11. September lädt der Förderverein zur Feier seines 20jährigen Jubiläums ein. Um 14.00 Uhr und um 16.00 Uhr werden Führungen durch die ehemalige Synagoge angeboten. Dazwischen gibt es Kaffee und Kuchen. Gegen 17.00 Uhr wird die Geschichte des Fördervereins vorgestellt und Kultusminister a. D. Helmut Rau wird die 20 Jahre Förderverein mit einer Ansprache würdigen, bis gegen 18.00 Uhr Rebekka Ziegler und Band aufspielen werden.

Am Donnerstag, den 15. September um 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit, an einer Führung über den jüdischen Friedhof in Schmieheim teilzunehmen. Bei einem Gang über den 1682 angelegten Friedhof lässt sich die wechselhafte Geschichte der Juden der Ortenau ablesen. Von besonderer Bedeutung sind die in Stein gehauenen Symbole auf den Grabsteinen: sie vermitteln einen Eindruck vom religiösen Leben des Landjudentums. Treffpunkt am Parkplatz beim Friedhof an der Straße von Schmieheim nach Wallburg. Männer müssen eine Kopfbedeckung tragen, gutes Schuhwerk wird empfohlen.

Der Eintritt bei allen Veranstaltungen ist frei, Spenden werden erbeten.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru, Argentinien, Brasilien und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa - Familien, die offen sind, Schüler als "Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa ist vom 05.10.2016 – 05.12.2016, Argentinien/Buenos Aires vom 15.01.2017 – 08.02.2017, Brasilien/Sao Paulo vom 14.01.2017 – 03.03.2017 und Mexiko/Guadalajara vom 17.01.2017 - 12.04.2017.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Einjähriges Berufskolleg zur Erlangung der Fachhochschulreife (1BKFH) in Lahr

Jungen Menschen mit mittlerem Bildungsab¬schluss und abgeschlossener Berufsausbildung bieten wir an, in nur einem Jahr die Fachhoch-schulreife zu erwerben.

Der Unterricht in dieser Vollzeitschulart mit ca. 30 Wochenstunden dauert ein Jahr und endet mit der Prüfung der Fachhochschulreife.

Schulbeginn ist am 12. September 2016.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstraße 80, 77933 Lahr, Tel. 07821-9046-0 oder 9046-122 bzw. www.gs-lahr.de.

Freie Ausbildungplätze zum Maler, Kfz-Lackierer, Werbetechniker

Die 1-jährige Berufsfachschule Farbe an der Badischen Malerfachschule Lahr bereitet bis zu 30 Schüler in 2 Vollzeit-Klassen in schulischer Ausbildung auf das erste Ausbildungsjahr im Malerhandwerk, Fahrzeuglackiererhandwerk, Schilder- und Lichtreklameherstellerhandwerk vor.

Durch gezielte Betreuung und umfangreiche Praktika können in der Regel 75% der Schüler eines Jahrganges nach erfolgreichem Abschluss in ein betriebliches Ausbildungsverhältnis im Handwerk vermittelt werden.

Ein Hauptschulabschluss als Voraussetzung genügt

Zur Zeit können noch Schüler für das Schuljahr 2016/17 aufgenommen werden.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.bamala.de oder vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin in der Schule, Anmeldungen direkt an das Sekretariat der Badischen Malerfachschule Lahr, Ludwig-Frank-Str.16, 77933 Lahr, Tel: 07821/99029-0.

mittwochs am Nachmittag statt und umfasst insgesamt ca. 330 Unterrichtsstunden zzgl. eventuell anfallender Prakti-

Weitere Informationen gibt es unter www.vhs-offenburg.de oder direkt ab 05.09.2016 bei der Ansprechpartnerin für alle Lehrgänge: Karin Weißer, 0781/9364-223, karin.weisser@vhs-offenburg.de.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

BAföG-Beratungen im BiZ Offenburg

Zum Thema "Studieren mit BAföG" bietet das Studierendenwerk Freiburg am Montag, 5. September 2016, Beratungstermine im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Offenburg an.

Schüler, Studierende und Eltern haben in der Zeit von 9.00 bis 15.30 Uhr Gelegenheit, sich über Leistungen und Voraussetzungen nach dem Bundesausbildungsförderungs-gesetz (BAföG) zu informieren. Interessenten, die den Steuerbescheid ihrer Eltern aus dem vorletzten Kalenderjahr vor dem geplanten Beginn des Studiums an einer Hoch-schule mitbringen, können sich ihren BAföG-Satz sogar gleich ausrechnen lassen. Zum Wintersemester 2016/2017 erhöhen sich sowohl die Bedarfssätze, als auch die Freibe-träge der Einkommen von Eltern, Ehegatten und Lebenspartnergemeinschaften um 7 %, ebenso die Freibeträge für Auszubildende auf Einkommen und Vermögen. Dadurch gibt es mehr BAföG für mehr Studierende. Eine Antragstellung lohnt sich auf jeden Fall. Auch wenn sich nach Prüfung nur eine geringe bzw. keine Förderung ergibt, verschafft ein BAföG-Bescheid weitere Vorteile.

Um zu gewährleisten, dass die Beratungen ganz individuell in Einzelgesprächen geführt werden können, ist unbedingt eine verbindliche Anmeldung erforderlich telefonisch unter 0781 – 93 93 247 oder persönlich an der Info-Theke im BiZ.

VHS Offenburg

Abendhauptschule – neuer VHS Lehrgang

Wir laden alle Interessierten zu einem Informationsabend am 07.09.2016 in der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2 – 4, Saal im EG ein. Beginn 20:00 Uhr.

Der nächste Lehrgang, der im Abendunterricht auf den Erwerb des Hauptschulabschlusses vorbereitet, startet am 12.09.2016 in der Eichendorff-Schule in Offenburg.

Insgesamt finden 270 Unterrichtsstunden, jeweils montags und dienstags von 18:00 – 21:30 Uhr in den Fächern Deutsch, Mathematik und politischer/wirtschaftlicher Bildung statt. In der zweiten Kurshälfte wird zusätzlich eine Hausarbeit mit anschließender Präsentationsprüfung angefertigt.

Informationen/Beratung bzw. Anmeldung zum Lehrgang ab 05.09.2016 unter VHS Offenburg, Tel. 0781 9364-223, Karin Weißer oder 0781 9364-200, i-Punkt Kulturforum.

Berufliche Bildung

Beruflicher Wiedereinstieg nach Elternzeit? Oder berufliche Neuorientierung im hauswirtschaftlichen Bereich?

"Ausbildung zur/zum Städtischen Hauswirtschafterln"

- Am Dienstag, den 19.09.2016 startet die "Ausbildung zum/zur Städtischen Hauswirtschafterln", die sich vor allem für BerufswiedereinsteigerInnen nach der Elternzeit oder für Personen, die sich im hauswirtschafltichen Bereich neu orientieren wollen, eignet.
- Idealerweise sollten Interessenten bereits mindestens 4,5
 Jahre als ArbeitnehmerIn in der Hauswirtschaft gewesen sein
 bzw. einen eigenen Haushalt mit mindestens einer zu betreu enden Person geführt und dabei höchstens 21 h / Woche ne benberuflich gearbeitet haben. In beiden Fällen wäre dadurch
 die Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung erfüllt.
- Die Abschlussprüfungen zum/zur "HauswirtschafterIn mit Schwerpunkt Städtische Hauswirtschaft" (§ 45,2 BBiG) erfolgt im Frühjahr/Sommer 2017.
- · Der Unterricht für diesen Teilzeitlehrgang findet montags und

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisches Pfarramt Lahr-Hugsweier

Telefon: 07821-955386, Fax: 07821-955387

Pfarramts-Bürozeiten: Mi. 14.30 - 17.30 Uhr, Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet: www.ekihula.de - dort kann man jeweils montags die Sonntagspredigt nachlesen!

Sonntag, den 4. September 2016

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Barth)

Montag, den 5. September 2016 19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, den 6. September 2016 20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Freitag, den 9. September 2016 Bücherflohmarkt 16.00 Uhr – 18.00 Uhr Bücherflohmarkt im Gemeindehaus

Herzliche Einladung zum Schmökern bei einer Tasse Tee und

Über 1000 Bücher warten auf Leserinnen und Leser! Jedes Buch 1 Euro! Ansprechpartnerin ist Frau Marianne Lachowski.

Sonntag, den 11. September 2016

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Barth)

Montag, den 12. September 2016 19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, den 13. September 2016

Keine Kirchenchorprobe

Mittwoch, den 14. September 2016

9.00 Uhr Spieltreff

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht



Sa. 03.09.2016 18.30 Uhr

HI. Messe, St. Martin, Hugsweier

Vereinsmitteilungen



Sportkegelclub Hugsweier 67 e.V.

Am 03. September können von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr die bestellten Haxen abgehholt werden.

Auch alle, die vergessen haben zu bestellen, können vorbei kommen - wir haben noch "Reserve".

Sonntag, 04.September ab 11:00 Uhr Schutterlindenberghalle Hugsweier

DURCHGEHEND

Blut-und Leberwurst, Gesalzenes vom Hals mit Sauerkraut und Kartoffelpüree, Minihaxen mit Sauerkraut, Kartoffelpüree oder Brot

Selbstgebackener Kuchen und Kaffee werden ebenfalls wieder angeboten. Sämtliche Speisen und Kuchen auch zum Mitnehmen.

Auf Ihren Besuch freut sich der SKC Hugsweier 67 e.V.



TUS Hugsweier

Pilates beim TuS-Hugsweier

Ab Freitag, den 16.Sep. bis 25.Nov.2016 bietet der TuS-Hugsweier einen 10 Abende umfassenden Kurs "Pilates" in der Schutterlindenberghalle in Hugsweier auch für Nichtmitglieder an. Jeweils freitags von 19.00 – 20.00 bringt die Übungsleiterin Ina Hetzinger die Teilnehmer/innen in Form.

Seit mehr als 80 Jahren – seit Joseph H.Pilates sein erstes Studio in New York eröffnete – begeistert die Pilates Methode Menschen in der ganzen Welt. Für alle, die fit und gesund sein möchten, bietet Pilates eine hervorragende Alternative!

Die Methode fördert sowohl den Muskelaufbau als auch die Ko-

ordination und Flexibilität. Die ausgeklügelte Mixtur aus Körperbeherrschung, Tiefenatmung und Entspannung stärkt den Willen, kräftigt das Selbstbewusstsein und reduziert Stress. Mit nur wenigen präzisen Wiederholungen der verschiedenen Übungen erzielen Sie eine hohe Wirkung.

Für Vereinsmitglieder ist der Kurs kostenlos, bei Nichtmitgliedern beträgt die Kursgebühr € 60,- .

Info und Anmeldung bei Ina Hetzinger (Tel/AB 07641/9678270).

Vorankündigung und Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass im Herbst wieder eine Altpapier- und Alteisensammlung stattfindet. Das genaue Datum der Sammlung wird noch bekanntgegeben.

Es werden mitgenommen:

Altpapier: Kartons, Kataloge, Packpapier, Papiertüten, Prospekte, Wellpappe, Werbesendungen, Zeitschriften, Zeitungen usw. Alteisen: Eisenmetalle als Bleche, Rohre, Träger, Späne, Baustahl (Armierungseisen), Gussteile, Zäune, Fahrräder, Heizkessel aus Stahl, zerlegt, Drahtgartenmöbel, Werkzeuge aus Stahl usw.

Edelmetalle: (Kupfer, Messing, Aluminium, VA-Schrott, Zinn, Blei, Druckgusszink), als Bleche, Rohre, Profile, Drähte, Späne, Wasserhähne, -träger usw.

Schon heute bedanken wir uns sehr herzlich. Ihr TUS Hugsweier

Das für den 23. September 2016 vorgesehene Flammenkuchenessen entfällt.

Einladung zur Schnupperstunde für musikalische Früherziehung

beim Musikverein "Harmonie" Dinglingen

Wann: 19. September 2016

17:00 - 18:00Uhr

Wo: Aktienhof in Dinglingen

Ausbilderin: Claudia Koller, Tel. 0173 3028777

Anzeigen

Ambulanter Krankenpflegedienst Lahr-Ettenheim

- Pflege bei Schwerstpflegebedürftigkeit
- Grundpflege und Behandlungspflege auch nach ambulanten Operationen oder zur Krankenhausvermeidung oder Krankenhausverkürzung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung durch examiniertes Pflegepersonal
- Abrechnung mit allen Kassen
- Hausnotruf
- Mahlzeitendienst (Menüauswahl)
- Tagespflege/ Tagespflegestätte für ältere Menschen



Bernd Sannert • Krankenpfleger Gutleutstr. 3 • 77933 Lahr

Telefon 0 78 21 / 3 22 02 oder 0 78 25 / 28 01 Mobiltelefon 0163 / 8 32 20 21

Fenster // Türen Rollläden // Jalousien Überdachungen Insektenschutz



Tullastraße 27 · 77933 Lahr Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0 Fax +49 (0) 7821/ 954876-9 info@wuest-schabinger.de www.wuest-schabinger.de





www.bayrischgut.de





Schwarzwaldstr. 95 77933 Lahr

☎ (07821) 41244 (+07821)51824



Haarteile und Perücken

Auswahl von verschiedenen Modellen, nach Absprache Haarersatzkabine zur diskreten Anprobe vorhanden.

Alle Krankenkassen.

Frau Nickert berät Sie gerne.

durchgehende Öffnungszeiten und kostenlose Parkplätze

Nachbarschaftshilfe Lahr e.V. Wir bieten Hilfe an

- Bei häuslichen Arbeiten
- Begleitdienste
- Individuelle Betreuung
- Hilfeleistung bei Demenzerkrankungen
- Kochstudio für Senioren
- Kochtreff für leicht demenzkranke Menschen

Nachbarschaftshilfe Lahr e.V. Kaiserstraße 48, Telefon (07821) 37020





Ab Freitag, 09.09.16 sind wir jetzt jeden Freitag von 14.30 - 16.00 Uhr mit unserem Bäckermobil in Hugsweier auf dem Rathausplatz.

Wir bieten ein großes Sortiment an Vollkornbroten, Bio-Gebäck, Holzofenbrot, süßen Stückchen sowie viele weitere leckere Backwaren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bäckerei Marzluf Großriedgasse 24 • 77743 Neuried • 07807-790



Hausmeisterservice Dominik

Malerfachbetrieb Fliesenlegefachbetrieb

Wohnungsrenovierung, Maler-, Fassaden-, Stukkateurarbeiten Bodenverlegearbeiten (Vinyl, Parkett, Laminat, Fliesen)

Andy Gänshirt, Waldstrasse 59, 77933 Lahr, hms.dominik@gmail.com, Tel.: 01 78/43 77 898





Kurzzeitpflege

Daverpflege

Betreute/ Wohnen



Würde und Vertrauen

77933 Lahr · Bismarckstraße 9 · Telefon 0 78 21 / 90 36-0 E-Mail: info@spital-lahr.de · Internet: www.spital-lahr.de